

# Dieter Braun steht an Spitze des Kreisschützenbundes

Stehende Ovationen für Kreisoberst Hans- Peter Pack

**Düdinghausen.** (tem)

Der Kreisschützenbund (KSB) Brilon hat mit Dieter W. Braun aus Winterberg einen neuen Kreisschützenoberst, so beschlossen es die 651 Delegierten bei der Kreisversammlung.

Kreisschützenoberst Hans-Peter Pack konnte einige Ehrengäste, unter ihnen Landrat Franz-Josef Leikop, Medebachs Bürgermeister Heinrich Nolte, Werner Eickhoff, Ortsvorsteher aus Düdinghausen sowie die Mitglieder des Kreisschützenbundes begrüßen.



**Am Samstag endete die sechsjährige Amtszeit von Kreisoberst Hans- Peter Pack (r). Dieter W.Braun von Winterberger Schützengesellschaft löste in ab**

Ein besonderer Willkommensgruß galt dabei dem Vizepräsident der Europäische Gemeinschaft Historischer Schützen (EGS), Bernd Hellwig (Medebach).

Mit stehenden Ovationen wurde Hans Peter Pack als Kreisoberst für seine geleistete Arbeit im Kreisschützenbund Brilon gedankt. Aberganz zieht sich Hans-Peter Pack aus dem Schützenwesen nicht zurück: „Wenn es die Zeit erlaubt, besuche ich bestimmt das ein oder andere Schützenfest und schließlich bin ich ja auch noch Vorsitzender der St.- Josef Schützenbruderschaft in Scharfenberg“ so der ausgeschiedene Kreisoberst. Hans-Peter Pack gehörte elf Jahre dem Vorstand des KSB an, sechs Jahre leitete er als Kreisoberst mit Routine und

Außerdem wies der Kreisoberst auf die Stadtschützenfeste aus dem vergangenen Jahr der sechs Stadtverbände des KSB hin. 24.376 beitragszahlende Mitglieder zählt der Kreisschützenbund Brilon. Weiterhin wurden 2003 von den 68 gemeldeten Vereinen, Bruderschaften und Gesellschaften 50.044,14 Euro gespendet. An Hallen, Vereins- und Gemeinschaftsräumen 416,520.60 Euro investiert. Ferner arbeiteten die Schützinnen und Schützen ehrenamtlich an Vereins- und Gemeinschaftseigentum in 29.224 Stunden. Zahlreiche Ehrungen wurden ebenfalls in 2003 verzeichnet. Im Rahmen der Zusammenkunft wurden zudem noch die Sieger des Kreispokalschießen für den Schützennachwuchs ausgezeichnet. Ein

Verständnis das Schützenwesen im Kreisschützenbund Brilon. Theo Schröder von der St.- Sebastian-Schützenbruderschaft Gierhagen wurde in seinem Amt als stellvertreten der Kreisoberst für zwei weitere Jahre einstimmig wieder gewählt.

Schatzmeister wurde Arthur Wahle von der St.- Liborius- Schützenbruderschaft Assinghausen und Norbert Clement von der St.- Sebastianus

Schützenbruderschaft Medebach neuer Geschäftsführer. Als Kassenprüfer der Stadt Olsberg wurde Heinz Vorderwühlbecke aus Gevelinghausen gewählt.

In seinem Jahresbericht erinnerte Hans-Peter Pack vor allem an die Jubiläumsschützenfeste in Madfeld (150-Jahre), Padberg (175-Jahre), Wülfe (175-Jahre), Hesborn(125-Jahre) und Dreislar (100 Jahre).

Artikel dem Sauerland Kurier 16. Jahrgang 24.03.2004 entnommen !

dickes Lob gab es für den Bürgerschützenverein Düdinghausen mit Durchführung der Delegiertenversammlung in der Schützenhalle des Ortes. Im nächsten Jahr ist der Bürgerschützenverein Ausrichter des Kreisschützenfestes vom 9.bis zum 11. September. Ferdi Asmuth, Vorsitzender des Vereins aus Düdinghausen:

„Gut ein Drittel der Vorbereitungen für das Kreisschützenfest sind schon abgeschlossen.“

Und damit das Fest auch in Erinnerung bleibt, gab es für jeden je einen Bierkrug mit dem Vereinswappen des Bürgerschützenvereins und dem Datum des Kreisschützenfestes im September des kommenden Jahres im dem Medebacher Stadtteil.